

Frontenhausen

Ehrung für Bürgermeister Retz Mit Kommunalverdienstmedaille ausgezeichnet



Regierungspräsident Dr. Zitzelsberger (rechts) nahm die Ehrung vor.



Bürgermeister Georg Retz im Kreis der Gratulanten: (v. l.) Landrat Heinrich Trapp, Regierungspräsident Dr. Walter Zitzelsberger und - rechts - 2. Bürgermeister Dr. Franz Gassner.

Der Bayerische Staatsminister des Innern, Dr. Günther Beckstein, hat Bürgern aus Niederbayern die Medaille in Bronze für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung verliehen und sie damit für ihr besonderes Engagement im kommunalpolitischen Bereich ausgezeichnet.

Regierungspräsident Dr. Walter Zitzelsberger hat den Geehrten, zu denen Frontenhausens Bürgermeister Georg Retz zählte, die Medaille im Rahmen einer Feierstunde in der Regierung von Niederbayern, Landshut, ausgehändigt.

Dr. Zitzelsberger hielt auch die Laudatio auf Georg Retz.

Retz könne mit Stolz auf mehr als drei Jahrzehnte verdienstvolles Wirken auf Gemeinde- wie auf Kreisebene zurückblicken. 1975 bis 1993 gehörte er dem Marktgemeinderat Frontenhausen an, davon drei Jahre als zweiter Bürgermeister. Gestützt auf das große Vertrauen seiner Mitbürger lenkt er seit 1993 die Geschicke des Marktes. Seit 1996 ist er auch Mitglied des Kreistags Dingolfing-Landau.

Zitzelsberger: „Schon in der tur-

bulenten Zeit der Gebietsreform waren Sie vermittelnd und beschwichtigend tätig. Seit der Übernahme der Verantwortung als erster Bürgermeister wurden dank Ihres Engagements viele infrastrukturelle Probleme gelöst. Besonders die Ortsumgehung Frontenhausen verlangte Ihnen enorme Zeit und Mühe ab. Baumaßnahmen an Schule, Kindergarten und Trinkwasserversorgung waren Ihre weiteren Schwerpunkte, um die Lebensbedingungen im Markt den veränderten Anforderungen der Gesellschaft anzupassen. Auf Ihre Initiative wurde Frontenhausen in das Bayerische Städtebauförderungsprogramm aufgenommen und ist seither auf diesem Sektor sehr aktiv“.

Retz fördere Gemein- und Bürgersinn nach Kräften. Davon zeuge der von der Freiwilligen Feuerwehr in Eigenregie durchgeführte Um- und Erweiterungsbau der Feuerwehrgerätehäuser, einem Projekt dem er sich als deren langjähriger Kommandant natürlich besonders gewidmet habe.

Retz wurde von seinem Stellvertreter Dr. Franz Gassner und Landrat Heinrich Trapp begleitet.

Vilshofen

27.07.06

DA Fr., 21.07.06

„Viele Probleme gelöst“

Bürgermeister Georg Retz erhielt Kommunale Verdienstmedaille



Bürgermeister Georg Retz erhielt eine Medaille

Frontenhausen. Regierungspräsident Dr. Walter Zitzelsberger überreichte am Donnerstag im großen Sitzungssaal der Regierung von Niederbayern Auszeichnung für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung. Mit der Kommunalen Verdienstmedaille wurde Bürgermeister und Kreisrat Georg Retz ausgezeichnet.

Der Bayerische Staatsminister des Innern Dr. Günther Beckstein hat Bürgern aus Niederbayern die Medaille in Bronze für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung verliehen und sie damit für ihr besonderes Engagement im kommunalpolitischen Bereich ausgezeichnet. Regierungspräsident Dr. Walter Zitzelsberger händigte den Ausgezeichneten die Medaille im Rahmen einer Feierstunde aus.

Der Wortlaut der Laudatio für Georg Retz: „Sie können heute mit Stolz auf mehr als drei Jahrzehnte verdienstvolles Wirken auf Gemeinde-

wie auf Kreisebene zurückblicken. 1975 bis 1993 gehörten Sie dem Marktgemeinderat Frontenhausen an, davon drei Jahre als zweiter Bürgermeister. Gestützt auf das große Vertrauen Ihrer Mitbürger lenken Sie seit 1993 die Geschicke des Marktes. Seit 1996 sind Sie auch Mitglied des Kreistags Dingolfing-Landau.

Schon in der turbulenten Zeit der Gebietsreform waren Sie vermittelnd und beschwichtigend tätig. Seit der Übernahme der Verantwortung als erster Bürgermeister wurden dank Ihres Engagements viele infrastrukturelle Probleme gelöst. Besonders

die Ortsumgebung Frontenhausen verlangte Ihnen enorme Zeit und Mühe ab. Baumaßnahmen an Schule, Kindergarten und Trinkwasserversorgung waren Ihre weiteren Schwerpunkte, um die Lebensbedingungen im Markt den veränderten Anforderungen der Gesellschaft anzupassen. Auf Ihre Initiative wurde Frontenhausen in das Bayerische Städtebauförderungsprogramm aufgenommen und ist seither auf diesem Sektor sehr aktiv. Gemein- und Bürgersinn unterstützen und fördern Sie nach Kräften. Davon zeugt der von der freiwilligen Feuerwehr in Eigenregie durchgeführte Um- und Erweiterungsbau der Feuerwehrgerätehäuser, einem Projekt dem Sie sich als deren langjähriger Kommandant natürlich besonders gewidmet haben“.